

Die **Steinmeyer-Orgel** Opus 1400 von 1925 in der katholischen Kirche Ss. Corpus Christi in Berlin Prenzlauer Berg ist mit 71 Registern auf 3 Manualen und Pedal ein einmaliges und in Deutschland einzigartiges Instrument von internationalem Rang. Die Orgel gilt als direkter Vorfahre der weltberühmten und damals weltgrößten Kirchenorgel im Passauer Dom, die im Original nicht mehr erhalten ist.

Wir haben es hier mit einer der wenigen vollständig erhaltenen, klanglich nahezu unveränderten Großorgeln aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu tun. Klanglich verwirklicht das Instrument in idealer Weise alle Vorstellungen der von Albert Schweitzer initiierten elsässisch-deutschen Orgelreform; technisch wurden viele Aspekte geradezu genial und in damals modernster Weise umgesetzt.

Die Substanz des Instruments ist komplett original erhalten. Die Restaurierung des Instrumentes konnte im Jahr 2018 abgeschlossen werden.

Um den Unterhalt des Instrumentes, die Organisation und Finanzierung von Konzerten sowie um die Bildung von Rücklagen für künftige Sanierungsaufgaben kümmert sich der

Förderverein Steinmeyer-Orgel von Ss. Corpus Christi e.V.

Bankverbindung:

IBAN DE39 3706 0193 6003 2810 17

BIC GENODED1PAX

**Wenn Ihnen das heutige Konzert gefallen hat, dann bitten wir Sie herzlich um Ihre großzügige Spende. Bitte orientieren Sie sich dabei an Eintrittsgeldern, wie sie etwa bei einem Soloabend in der Philharmonie zu zahlen wären.**

Möchten Sie sich darüber hinaus engagieren, dann freut uns jede Spende auf o.g. Konto, die Sie auch mit der Patenschaft für eine Pfeife verbinden können. Wenn Sie Interesse haben, Mitglied des Vereins werden, können Sie sich nach dem Konzert hinten in der Kirche bei uns informieren. Dort können Sie auch die Festschrift zur Sanierung der Orgel und die gerade erschienene CD mit unserem Titularorganisten Martin Kondziella erwerben.



# Orgel Festtage

13. bis 27. September 2020 in Ss. Corpus Christi

- 13.9. 19.30 Uhr: Marcel Andreas Ober, Berlin**  
Domorganist an der St. Hedwigs-Kathedrale  
**Werke von Bach, Händel, Beethoven, Liszt**
- 20.9. 19.30 Uhr: Martin Kondziella, Berlin**  
Titularorganist an Ss. Corpus Christi  
**Werke von Bach, Scheidemann, Liszt**
- 27.9. 19.30 Uhr: Prof. Wolf-Günter Leidel, Weimar**  
Orgel und Stummfilm  
**„Frate Sole“ (1918), das Leben des hl. Franziskus**

**Eintritt frei - Spenden erbeten**



Ss. Corpus Christi  
Conrad-Blenkle-Straße 64 • 10407 Berlin  
[www.steinmeyer-orgel.de](http://www.steinmeyer-orgel.de)

**20. September 2020**

**Orgel: Martin Kondziella - Titularorganist der Steinmeyer-Orgel von Ss. Corpus Christi**

**Programm:**

Malcolm Archer:  
(\*1952)

**Elegy**

Heinrich Scheidemann:  
(1596-1663)

**Alleluja, Laudem dicite Deo nostro**  
(Intavolierung nach der gleichnamigen Motette  
von Hans Leo Hassler)

J. S. Bach  
(1685-1750)

**Partite diverse sopra: O Gott, du frommer Gott**  
BWV 767

Dezső Antalffy-Zsiross:  
(1885-1945)

**Chant solennel op. 10 Nr. 1**  
**Madonna**

Franz Liszt:  
(1811-1886)

**Tasso - Lamento e Trionfo**  
(Sinfonische Dichtung Nr. 2)  
Transkription für Orgel von Peeter Süda/M.K.

**Martin Kondziella** (geb. 1969 in Erfurt) hat eine umfangreiche musikalische Ausbildung als Pianist, Organist und Dirigent erhalten.

Er ist im Besitz des Künstlerischen Diploms im Fach Klavier, des A-Diploms für Kirchenmusik (Master) sowie des Orgel-Konzertexamens. Meisterkurse u. a. bei Jürgen Uhde, Ton Koopman, Ferdinand Klinda und Wolfgang Seifen ergänzten seine Ausbildung.

In der Chorleitung gaben ihm Kent Tritle in New York und eine intensive Zusammenarbeit mit dem britischen Renaissance-Spezialisten Michael Procter wesentliche Impulse.

Als Organist hat Martin Kondziella hunderte Orgelkonzerte in der ganzen Welt gegeben und mehrere CD's eingespielt. Zudem hat er verschiedene Restaurierungs- und Neubauprojekte betreut. Heute ist er Titularorganist der großen Steinmeyer-Orgel der Kirche Ss. Corpus Christi in Berlin. Die Wiederentdeckung und Sanierung dieses Instrumentes hat er von 2000 bis 2018 maßgeblich begleitet.

Derzeit gilt sein Hauptaugenmerk der Chorleitung. Er ist Leiter des Knabenchores der Singakademie Frankfurt(Oder), des Kammerchores BeneCantemus Berlin und des Deutsch-Französischen Chores Berlin.

Ergänzend zu all dem malt und zeichnet er. Er arbeitet mit verschiedenen Firmen an der Vervollkommnung von Hauptwerk-Samplesets und widmet sich der Computergrafik sowie dem Layouten von Plakaten und Programmheften. Wo keine geeigneten Ausgaben zur Verfügung stehen, setzt er Noten, nimmt Ton und Video auf, schneidet und produziert.